

Das Wunder der (Ver)Wandlung

Wir feiern Ostern. Das Fest im Christentum, dass für das schönste und bedeutendste Wunder überhaupt steht – die Auferstehung. Die grosse Verwandlung, die unseren Verstand bei Weitem übersteigt. Der erste Teil der Ostergeschichte ist grauenhaft. Jesus wurde unschuldig verhaftet, verurteilt, geschlagen, bespuckt und am Karfreitag erbarmungslos wie ein Verbrecher gekreuzigt. Seine besten Freunde und Nachfolger liefen in Angst vor möglichen Repressalien durch die religiösen Führer Israels davon. Einige verleugneten sogar ihre Zugehörigkeit zu Jesus. Hoffnungslosigkeit, Entsetzen, Unglaube, Trauer und Mutlosigkeit bestimmten das Gemüt derjenigen Menschen, die sich Jesus bis dahin vollumfänglich anvertraut hatten. Aber eben, wir feiern Ostern, das Fest der Verwandlung. Denn drei Tage nach Jesu Kreuzigung war alles anders. Jesus Christus ist auferstanden! In den Herzen seiner Freunde und Nachfolger kehrte sich tiefe Trauer in grosse Freude, bornierter Unglaube in gefestigten Glauben und tiefes Vertrauen. Die Freunde und Nachfolger Jesu, die vor Karfreitag aus Angst noch davonliefen und ihren Herrn verleugneten, verkündeten fortan mit Kraft und Mut das Evangelium Jesu Christi unter Risiko ihres eigenen Lebens in ganz Israel und Umgebung. Beim Lesen der Ostergeschichte wird klar; hier ist nicht einfach eine Veränderung geschehen. Nein, es kam zu einer fundamentalen Wandlung, einer Verwandlung zum Guten und Unvorstellbaren. Etwas, das wir uns mit Blick



auf das heutige Weltgeschehen auch sehlichst herbeiwünschen. Machen wir uns nichts vor: Die Welt und ihre Gesellschaften stehen vor grossen Notlagen. Der Klimawandel mit all seinen Folgen, Flüchtlingsströme, Kriege, Armut, gesellschaftliche Spannungen, geopolitische Herausforderungen, Inflation, ... um nur einige zu nennen. Summa summarum sieht und fühlt man es. Die Welt wandelt sich. Aus Gesprächen mit meinen Mitmenschen entnehme ich, dass viele diesen Wandel so wahrnehmen, dass es in eine un-gute Richtung geht. Nicht wenigen Menschen geht es also mittlerweile ähnlich, wie es Jesu Freunden vor Karfreitag ergangen ist. Ohnmacht, Ratlosigkeit, Hoffnungslosigkeit, Trauer, Wut und Entsetzen machen sich in vielen Köpfen und Seelen auf dem ganzen Globus breit. Jesus begegnete in seinem Leben der Ohnmacht selbst auch; und dies in klarsten Formen. Ohnmacht (= ohne Macht) beispielsweise in Nazareth, wo er wegen des Unglaubens der dort lebenden Menschen nur wenige Wunder

tun konnte, obwohl er mehr tun wollte (Markus 6,5). Der Höhepunkt seiner Ohnmacht zeigt sich aber an Karfreitag, wo Jesus am Kreuz hängend die letzten Worte vor seinem Tod sprach: «Vater, in deine Hände gebe ich meinen Geist» (Lukas 23,46). Stunden vorher fühlte er sich ratlos und ohnmächtig zugleich: «Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?» (Matthäus 27,46). Das Leben und die unkontrollierbaren Ereignisse zwangen selbst Jesus loszulassen im Vertrauen auf den, der vollkommene Liebe und Schöpfer des Lebens ist. Auf den, der das letzte Wort hat. Und aus der Ostergeschichte wissen wir, sein Vertrauen in Gott wurde nicht enttäuscht. Was ist nun die Essenz der Ostergeschichte für uns Menschen heute mit Blick auf die Weltlage? Es ist die frohe Botschaft der Hoffnung. Die Kraft der Auferstehung nämlich, welche in Gottes bedingungsloser Liebe gegründet ist und sich in Jesus Christus zeigt, hat sich weder uns Menschen in der Gegenwart, noch der Schöpfung als Ganzes verschlossen. Im Gegenteil.

Im Römerbrief schreibt Paulus: «... In sehnsüchtigem Verlangen wartet die Schöpfung auf das Offenbarwerden der Söhne und Töchter Gottes» (Römer 8,19). Will heissen: Die Welt sehnt sich grundlegend nach Menschen, die in Herz und Handeln das Vertrauen in den ewigen Gott tragen und leben, der Jesus Christus von den Toten auferweckt hat. Menschen also, die ihr Leben und Handeln auch in schwierigen Zeiten an Christus und seiner (selbstlosen) Gerechtigkeit ausrichten. Wir alle sind eingeladen, durch dieses Ausrichten auf Gott und sein Reich, Hoffnungsträger für die kommende Verwandlung zu sein, die diese Welt benötigt und die wirklich nur Gott in seiner Liebe und Gnade vollumfänglich schaffen und vollbringen kann. Paulus beschreibt schön, welchen Teil wir dazu beitragen dürfen: «... Seid nicht gleichförmig dieser Welt, sondern werdet verwandelt durch die Erneuerung des Sinnes, dass ihr prüft, was der Wille Gottes ist: das Gute und Wohlgefällige und Vollkommene» (Römer 12). So wünsche ich uns allen, liebe Leserinnen und Leser, dass wir gerade in dieser schwierigen Zeit, neu unsere Sinne mit Blick auf Jesus Christus erneuern können. So werden auch wir und die Welt durch Gott und seine Kraft der Auferstehung verwandelt werden.

MICHAEL GRUNDBACHER, SOZIALDIAKON

Das ist Gottes Werk und Kunst, dass er böse Sachen gut machen kann, wenn wir es verderbt und verwahrlost haben. Gott pflegt aus nichts alles zu machen.

MARTIN LUTHER, (1483-1546), DEUTSCHER THEOLOGE UND REFORMATOR

GOTTESDIENSTE

Palmsonntag, 2. April

Kirche Glockental, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Daniel Gerber, Mitwirkung: ChorLife PopGospelchor Steffisburg

Kirche Fahrni, 9.30 Uhr
KUW-Gottesdienst zum Palmsonntag und Feier Goldene Konfirmation, Pfrn. Martina Häslar, Musik: Katrin Huggler, Flöte Mitwirkung: KUW-Schüler:innen 4. und 5. Klasse und Jennifer Brühlhart, Katechetin Anschliessend Apéro

Gründonnerstag, 6. April

Kirche Glockental, 19.00 Uhr
Frauenfeier am Gründonnerstag, Pfrn. Veronika Michel, Musik: Ruth Blaser, Orgel

Karfreitag, 7. April

Dorfkirche, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Andreas Gund, Musik: Roland Finsterwalder, Orgel Anschliessend Kirchenkaffee

Kirche Glockental, 11.00 Uhr
Liturgischer Gottesdienst Wort und Musik am Karfreitag zum Thema «Blickwechsel», Wort: Pfrn. Veronika Michel, Musik: Vital Frey, Cembalo und Orgel und Jane Achtman, Viola da Gamba

Ostersonntag, 9. April

Kirche Glockental
5.45 Uhr Osterfrühfeier mit Osterfeuer, Pfr. Lukas Mühlheim, Musik: Ruth Blaser, Orgel
8.30 Uhr Ostergottesdienst für Gross und Chliin, Pfrn. Veronika Michel und Pfr. Lukas Mühlheim, Musik: Ruth Blaser, Orgel Anschliessend Osterzorgie

Dorfkirche, 9.30 Uhr
Ostergottesdienst für Gross und Chliin, Pfrn. Carmen Stalder und Pfrn. Renate Zürcher, Musik: Beat Ryser Firmin, Orgel und Simone Schranz, Kontrabass Mitwirkung: KUW-Schüler:innen 8. Klasse Anschliessend Osterbrunch

Kirche Sonnenfeld, 9.30 Uhr
Ostergottesdienst mit Abendmahl zur Predigtreihe Markusevangelium, Pfrn. Annemarie Beer, Musik: Eva Probst, Orgel und Annina Martens-Künzi, Gesang Anschliessend Kirchenkaffee

Kirche Fahrni, 9.30 Uhr
Ostergottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Martina Häslar, Musik: Roland Finsterwalder, Orgel Radio BeO-Liveübertragung

Kirchgemeindehaus Kaliforni, 6.00 Uhr
Frühfeier mit Osterfeuer, Pfr. Michael Albe, Musik: Corinna Bühler, Orgel Anschliessend gemütliches Beisammensein

Sonntag, 16. April

Dorfkirche, 9.30 Uhr
Gottesdienst, Pfrn. Annemarie Beer, Musik: Katrin Huggler, Flöte Anschliessend Kirchenkaffee

Kirche Sonnenfeld, 11.00 Uhr
Gottesdienst zur Predigtreihe Markus-evangelium, Pfrn. Annemarie Beer, Musik: Katrin Huggler, Flöte

Sonntag, 23. April

Kirche Fahrni, 9.30 Uhr
Gottesdienst, Pfr. Andreas Gund, Musik: Ruth Blaser, Orgel

Kirche Glockental, 11.00 Uhr
Gottesdienst und Bezirksfeier, Pfr. Andreas Gund, Musik: Ruth Blaser, Orgel (siehe Inserat Seite 16)

Sonntag, 30. April

Dorfkirche, 9.30 Uhr
Gottesdienst, Pfr. Daniel Gerber, Musik: Eva Probst, Orgel Anschliessend Kirchenkaffee

Kirche Sonnenfeld, 9.30 Uhr
Gottesdienst zur Predigtreihe Markus-evangelium, Pfrn. Veronika Michel, Musik: Roland Finsterwalder, Orgel Mitwirkung: Kirchenchor Anschliessend Orgelmatinée (siehe Inserat Seite 15)

Kirche Glockental, 19.30 Uhr
Taizé-Feier, Vorbereitungsteam, Musik: Uta Pfautsch, Orgel

GOTTESDIENSTE IN ALTERS- UND PFLEGEHEIMEN

Andachten Solina Kirchbühl Esther Schüpbach
Donnerstag, 6. April und Donnerstag, 20. April, jeweils 14.15 Uhr

Andachten im Alterswohnen Glockenthal
Donnerstag, 6. April, 11.00 Uhr, Glockenthal und 16.30 Uhr, Schlossblick Freitag, 28. April, 9.30 Uhr, Schlossblick

Andachten im Burgerheim
Mittwoch, 5. April und Mittwoch, 19. April, jeweils 10.00 Uhr

Andachten im Solina Ziegelei Steffisburg
Freitag, 7. April, 10.00 Uhr Mittwoch, 12. April, Mittwoch, 19. April und Mittwoch, 26. April, jeweils 10.00 Uhr im Kulturraum

KOLLEKTEN FEBRUAR

5. Synodalrat	382.30
12. HEKS-Erdbeben Syrien	968.00
19. HEKS-Erdbeben Syrien	518.00
26. Tearfund	434.70
Selbsthilfe Afghanistan	124.00

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufen
Schelker Mila Yara
Schneiter Lario Samuel

Bestattungen
Beutler Marianne, 1970
Blatter Hans, 1925
Frey-Grabherr Elisabeth, 1934
Hügli-Bähler Hanny, 1941
Linder Margrit, 1940
Stelzer-Spring «Margrit» Cécile, 1936
Tschäppeler Alfred, 1946
Von Wild-Mabenze Franziska «Mama Fifika», 1941

«reformiert.»-Abonnement 2023

Reformiert ist eine der günstigsten Zeitschriften und dies mit einem sozusagen eingebundenen Lokalteil unserer Kirchgemeinde.

Wir sind Ihnen sehr dankbar, wenn Sie den freiwilligen Abonnementsbeitrag mit beigefügtem Einzahlungsschein einbezahlen (Postkonto 31-193820-4).

Der Richtpreis beträgt CHF 20.00.

Der Kirchgemeinderat

refstebffisburg.ch/ Kalender

KINDER

Gschichtestube – ab 4 bis 10jährig

Wir hören und erleben spannende Geschichten, singen, spielen, basteln und denken über Gott und die Welt nach. Ein Einstieg ist jederzeit ohne Anmeldung möglich. Jeweils freitags 17.00–18.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Glockental. 28. April
Info: Lukas Mühlheim, 033 438 29 33, l.muehlheim@refstebffisburg.ch

Krabbelgruppe

Für Kinder 0 bis 3jährig. Treffpunkt für Eltern, Grosseltern oder Betreuungspersonen mit Babys und Kleinkindern. Jeweils Mittwoch, 9.30–11.00 Uhr. Kein Anlass im April. Nächstes Datum: 3. Mai
Info: Jennifer Brühlhart, Jugendarbeiterin, 079 601 82 68

Roundabout Kids

Streetdance-Netzwerk für Mädchen zwischen 8–11 Jahren. Wöchentlich während der Schulzeit am Dienstag, 18.15–19.30 Uhr im UG Kirche Sonnenfeld. Kosten: CHF 5.00 pro Training. Auskunft und Anmeldung: Sonja André, 079 905 59 56

Kinderchor «Passerotti»

Freude am gemeinsamen Singen, Musizieren und Tanzen – wöchentlich montags während der Schulzeit im Kirchgemeindehaus Oberdorf. Je eine Gruppe 15.45–16.35 Uhr und 16.45–17.35 Uhr. Info: Mirjam Andrey, 079 522 40 55, mirj.an@bluewin.ch

JUGEND

Moditräff

Für Mädchen 6. bis 8. Klasse. Wir bieten ein vielfältiges Programm! Freitag, 28. April, 17.00–18.15 Uhr, Kirchgemeindehaus Glockental.
Info: Céline Zürcher, 076 570 04 91

Preteens

für alle 3.–5. Klasse. Gute Gemeinschaft und viel Spass unter Gleichaltrigen. Freitag, 28. April, 17.00–18.15 Uhr, Kirchgemeindehaus Glockental.
Info: Thomas Hadorn, 033 439 80 30

Teenie-Event

für alle 6.–8. Klasse. Gemeinschaft, Spiel und Spass, besonderes Programm in der Umgebung und Ausflüge.
Info: Céline Zürcher, 076 570 04 91

Jungschar VIVA Fahrni

Für alle Kinder und Jugendlichen von der 3.–9. Klasse. Samstag, 29. April, 13.23 Uhr beim Schulhaus, Rückkehr um 17.00 Uhr.
Info: Daniel und Susanne Sönnichsen, 033 437 04 66, Stephan und Sandra Althaus, 033 437 57 27

Cevi Steffisburg

Jungschar: Samstag, 1. und 29. April. Programm für Kinder 2.–7. Klasse
Fröschi: Samstag, 1. und 29. April. Programm für Kinder im Kindergarten und 1. Klasse. Treffpunkt jeweils 14.00–17.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Glockental. Abteilungsleiter Simeon Streit v/o Ajax, 077 415 79 31
Info: cevistebffisburg.ch oder Thomas Hadorn, Jugendarbeiter, 033 439 80 30

Spielbus

Treffpunkt im Quartier für Kinder und ihre Eltern. Jeweils 14.00–17.00 Uhr. 19. und 21. April, Kaliforni 26. und 28. April Stuckimatte
Info: Sebastian Rüthy, Jugendarbeiter, 033 439 80 34

Junge Kirche

ab 9. Klasse bis zu jungen Erwachsenen Gute Gespräche, Ausfüge und noch mehr! Kein Anlass im April. Nächstes Datum: 5. Mai. Wir organisieren uns in einem Gruppenchat.
Info: Sebastian Rüthy, 076 725 77 81

Jugendgottesdienst Timeout

Für Jugendliche ab der 6. Klasse bis 20jährig. Kein Anlass im April.
Info: Sebastian Rüthy, 033 439 80 34

roundabout youth Steffisburg

roundabout youth ist ein Streetdance-Netzwerk für junge Frauen zwischen 12 und 20 Jahren. Wöchentlich während der Schulzeit am Mittwoch 19.30–21.00 Uhr im UG Kirche Sonnenfeld. Kosten: CHF 5.00 pro Training. Info: Laura Baumgartner, Roundaboutleiterin, 079 788 19 18

KIRCHLICHE UNTERWEISUNG KUW

Sämtliche Unterrichtstermine, welche zu Beginn des Schuljahres bereits kommuniziert wurden, finden Sie unter www.refstebffisburg.ch/kuw.

Rund eine Woche vor dem jeweiligen KUW-Termin erhalten Sie in brieflicher Form einen Reminder zugestellt.

Bei Fragen zögern Sie nicht, sich direkt ans KUW-Sekretariat oder die KUW-Koordination zu wenden. Wir sind gerne für Sie da.

KUW-Koordination:
Thomas Hadorn, Walkeweg 1, Steffisburg, 033 439 80 30, t.hadorn@refstebffisburg.ch

KUW-Sekretariat:
Nadja Stalder, Walkeweg 1, Steffisburg, 033 439 80 26, n.stalder@refstebffisburg.ch

GRUPPEN ERWACHSENENBILDUNG

Frauenlesegruppe

Durch Lesen die Welt und sich selber entdecken – unter Frauen ins Gespräch über Bücher aus aller Welt kommen.
Info: Pfrn. Veronika Michel, 033 437 22 12

Lesegruppe Theologie und Spiritualität

Wir lesen allgemeinverständliche Bücher aus dem Bereich Religion und fragen nach der Verbindung zum Leben hier und heute. Mittwoch, 5. April, 19.00–21.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Oberdorf.
Leitung: Pfr. Andreas Gund, 033 439 39 91

Tankstelle

Biblische Impulse für den Lebensalltag, Gemeinschaft und gute Gespräche. Einfaches Znüni. Samstag, 29. April, 9.00–11.00 Uhr. Info: Michael Grundbacher, 033 439 80 29

Blaukreuzverein

Sonntag, 23. April, 9.00 Uhr, Kirche Glockental. Mitgliederversammlung und Bezirksfeier. Info: Peter Plüss, 033 437 52 54

Fotogruppe

Fotografieren und Bearbeiten der Fotos. Fotografieren an Anlässen der Kirchgemeinde und Inputs an monatlichen Treffen. Montag, 17. April, 19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Oberdorf.
Info: Mario Diener, 079 474 24 62

Männerpalaver

Gesprächsrunde für alle Männer, unabhängig von Alter, Herkunft oder Religion. Donnerstag, 6. April, 19.30–21.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Oberdorf. Thema «Die Passion Jesu – welche Bedeutung hat sie heute?». Info: Pfr. Andreas Gund, 033 439 39 91

Anlaufstelle Migration

Unterstützung und Beratung für Menschen mit ausländischen Wurzeln. Terminanfragen: Simon Fankhauser, Sozialdiakon, 033 439 80 35

Begleitgruppe Migration

Vermittlung/Begleitung von Kontakten zwischen Einheimischen und Menschen mit Flucht-/Migrationshintergrund zur sozialen Integration. Info: Simon Fankhauser, 033 439 80 35

ZusammenNähen

Frauen nähen zusammen. Kinder sind willkommen. Jeweils Montag 8.30–11.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Glockental. 3., 17. und 24. April
Info: Susanne Haldimann, 079 758 92 12

STILLE UND BESINNUNG

Zeit der Ruhe für dich selbst

Mittwoch, 5. April, 18.30 Uhr, Dorfkirche, Kurzmeditation – anhand eines Textes erleben wir gemeinsam Stille und meditieren achtsam den Moment. Dauer ca. 20 Minuten.
Info: Pfr. Andreas Gund, 033 439 39 91

Taizé-Feier

Sonntag, 30. April, 19.30 Uhr, Kirche Glockental. Lieder singen, Stille geniessen, beten, sich für Gott öffnen, sein Wort «chüschte», sich neu auf den Weg schicken lassen.

singend beten – betend singen

Freitag, 28. April, 20.00 Uhr, Dorfkirche. Gott anbeten, singen, bewegen, auf Worte hören oder still werden.
Info: Franziska Schneider, 033 437 00 52

GEMEINSAM BETEN

Morgen-Gebet der Evangelischen Allianz

Donnerstag, 6. April, 7.00–7.30 Uhr, Dorfkirche Steffisburg. Anschliessend Morgenkaffee mit open end
Info: fuerenand-mitenand.ch/beten

MITEINANDER SINGEN

Kirchenchor

Jeden Dienstag, 20.00 Uhr, Chorprobe, Kirchgemeindehaus Oberdorf. Ausser Schulfestferien

Singkreis Glockental

Probe jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Glockental. Ausser Schulfestferien

ChorLife Pop- und Gospelchor

Übungszeiten jeden Montag, 19.00–21.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Oberdorf. Ausser Schulfestferien

SICH TREFFEN BEIM ESSEN

Gemeinsames Morgenessen

Dienstag, 4., 18. und 25. April, 8.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Glockental, Unkostenbeitrag CHF 2.00

Mittagstisch für Jung und Alt

Kein Anlass im April. Nächstes Datum: 11. Mai. Anmeldung jeweils bis Montagabend bei Lotty Tschan, 033 437 34 42 oder refstebffisburg.ch/kalender beim entsprechenden Datum.

Mittagstisch für Senior:innen

Donnerstag, 27. April, 11.45 Uhr, Saal UG Kirche Sonnenfeld. Richtpreis CHF 15.00. Anmeldung bis Montagabend, 24. April an Dori Zobrist, 033 437 32 27

Mittagstisch Kaliforni

Donnerstag, 13. April, ab 12.00 Uhr. Einfaches Tagesmenü, Richtpreis CHF 10.00. Anmeldung bis am Dienstag, 9.00 Uhr bei Rosmarie Ottmann, 033 437 69 16 oder Susi Wisler, 033 437 95 41

GENERATION 60 PLUS

Senioren-Wandergruppe

Mittwoch, 5. April und 26. April
Info und Detailprogramm: Philipp Joss, 033 439 80 25

Spazier-Gruppe

Mittwoch, 12. April
Info: Philipp Joss, 033 439 80 25

Senioren-Club Oberdorf

Dienstag, 4. April, 14.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Oberdorf

Stöckli-Träff Fahrni

Donnerstag, 27. April, 14.00 Uhr, Kirche Fahrni. Lotto.
Info: Magdalena Berger, 033 437 58 66 und Susan Amacher, 033 437 60 82

Seniorenachmittag Sonnenfeld

Donnerstag, 6. April, 14.00 Uhr, Saal UG Kirche Sonnenfeld. Senioren Bühne «Silberdichtle» Oberdiessbach.
Info: Philipp Joss, 033 439 80 25

Seniorenachmittag Oberdorf

Donnerstag, 13. April, 14.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Oberdorf. Chrigel Chörli – volkstümliche Unterhaltung.
Info: Philipp Joss, 033 439 80 25

FAMILIE

Singe mit de Chliine

Für Mütter/Väter mit Kindern von 0 bis 5jährig. Jeweils Donnerstag, 9.30–10.00 Uhr. 6. April, Kirchgemeindehaus Oberdorf 25. April, Kirche Sonnenfeld
Info: Sebastian Rüthy, 033 439 80 34

Kafimorge Fahrni – für aui!

Treffpunkt, Gemeinschaft, Austausch. Mittwoch, 5. April, 9.00–10.30 Uhr, Kirche Fahrni
Info: Pfrn. Martina Häslar, 079 222 47 20

ADRESSEN

Kirchgemeindeverwaltung

Co-Geschäftsleitung: Annelies Tschanz
Leiterin Bereich Finanzen
Walkeweg 1, 3612 Steffisburg
033 439 80 20 a.tschanz@refstebffisburg.ch

Co-Geschäftsleitung: Martin Frei
Leiter Bereich Zentrale Dienste
Walkeweg 1, 3612 Steffisburg
033 439 80 20 m.frei@refstebffisburg.ch

Raumbelagungen:

Judith Pfäffli, 033 439 80 28
raumbelagung@refstebffisburg.ch

Öffnungszeiten Verwaltung:

Di, Mi + Do 8.30–11.30 Uhr und Di + Do 14.00–16.30 Uhr; Mo und Fr ganzer Tag und Mi Nachmittag geschlossen

Pfarrämter

Pfarramt Dorf

Pfr. Andreas Gund
Pfarrhausweg 12, 3612 Steffisburg
033 439 39 91
a.gund@refstebffisburg.ch

Pfrn. Carmen Stalder

Pfarrhausweg 12, 3612 Steffisburg
033 439 39 90
c.stalder@refstebffisburg.ch

Pfrn. Renate Zürcher

Pfarrhausweg 12, 3612 Steffisburg
033 439 39 93
r.zuercher@refstebffisburg.ch

Pfarramt Glockental

Pfrn. Veronika Michel
Wiesenstr. 9, 3612 Steffisburg
033 437 22 12
v.michel@refstebffisburg.ch

Pfr. Lukas Mühlheim Schmocker

Wiesenstr. 7, 3612 Steffisburg
033 438 29 33
l.muehlheim@refstebffisburg.ch

Pfarramt Sonnenfeld

Pfrn. Annemarie Beer
Kirchfeldstr. 25, 3613 Steffisburg
033 437 03 52
a.beer@refstebffisburg.ch

Pfarramt Fahrni

Pfrn. Martina Häslar
Rachholtern 68B, 3617 Fahrni
079 222 47 20
m.haessler@refstebffisburg.ch

Pfarramt für Alters- und Pflegeheime

Pfr. Daniel Gerber
Pfarrhausweg 12, 3612 Steffisburg
079 171 63 53
d.gerber@refstebffisburg.ch

Fachbereich Erwachsene, OeME und Flüchtlinge

Beratungen, Erwachsenenbildung
Sprechstunden nach Vereinbarung
Simon Fankhauser
Walkeweg 1, 3612 Steffisburg
033 439 80 35
s.fankhauser@refstebffisburg.ch
Michael Grundbacher
Walkeweg 1, 3612 Steffisburg
033 439 80 29
m.grundbacher@refstebffisburg.ch

Fachbereich 60plus

Gruppen, Gemeindeferien, Besuchsdienst
Philipp Joss
Walkeweg 1, 3612 Steffisburg
033 439 80 25
p.joss@refstebffisburg.ch

Fachbereich Kind, Jugend, Familie

KUW-Koordination und Jugendarbeit
Thomas Hadorn
Walkeweg 1, 3612 Steffisburg
033 439 80 30
t.hadorn@refstebffisburg.ch
Jugendarbeit
Jennifer Brühlhart
Walkeweg 1, 3612 Steffisburg
079 601 82 68
j.bruehlhart@refstebffisburg.ch
Sebastian Rüthy
Walkeweg 1, 3612 Steffisburg
033 439 80 34
s.ruethy@refstebffisburg.ch
Céline Zürcher
Walkeweg 1, 3612 Steffisburg
033 439 80 33
c.zuercher@refstebffisburg.ch



Ferientage 60plus in Romanshorn 17. – 24. August

Romanshorn, die Stadt am Bodensee, ist ein guter Ausgangspunkt für verschiedenste Ausflüge. Spazierwege führen dem See entlang und Bänke laden zum Verweilen ein. Über Wanderwege gelangt man durch Obstplantagen und Dörfer mit Riegelhäusern oder man geniesst die vorbeiziehende Uferlandschaft bei einer Schifffahrt. Ferientage 60plus heisst, begleitete Ferien zu geniessen, Zeit zum Reden zu haben, nachzudenken über die täglichen Andachten, zu singen oder gemeinsam einen Jass oder ein Spiel zu spielen. Ferientage 60plus heisst auch, an den gedeckten Tisch zu sitzen und das Essen zu geniessen. Wir unternehmen jeweils in kleinen Gruppen geführte Wanderungen oder Spaziergänge, je nach Bedürfnissen und Möglichkeiten der Teilnehmenden.

Unterkunft: Wir logieren im Hotel Inseli, direkt am See. Die Zimmer verfügen über Dusche/WC oder Bad/WC (Anzahl Zimmer mit Dusche sind beschränkt).

Kosten pro Person*: Der Preis der Ferienwoche beinhaltet Vorbereitungs- und Fototreffen, Reise mit Car, Kaffeehalt und Essen während der Reise, Halbpension im Hotel Einzelzimmer CHF 1200.00 Doppelzimmer CHF 1130.00

*Für Teilnehmende, welche nicht in Steffisburg/Fahrni wohnhaft sind, werden CHF 100.00 und für Teilnehmende, welche keiner Landeskirche angehören, CHF 140.00 zusätzlich verrechnet.

Auskunft und Prospekt mit Anmeldeantrag erhältlich bei: Philipp Joss, Sozialdiakon, 033 439 80 25

Ich bin so frei – Ein Wochenende für Klein und Gross zum Thema «Jesus heute»



Freitag, 23. Juni ab 17.00 Uhr bis Sonntag, 25. Juni, 14.00 Uhr

Wir möchten uns von der Frage leiten lassen: «Wer ist Jesus für mich?» – und über unsere ganz persönlichen «Bilder» offen und respektvoll austauschen. Daneben wollen wir uns jedoch auch mit Jesus-Bildern in der Literatur, in der bildenden Kunst und im Film beschäftigen. Und nicht zuletzt geniessen wir die Gastfreundschaft des Kurhotels Grimmelalp, die schöne Umgebung und die Gemeinschaft, die Musik und das nachhaltige Essen.

Ort: Kurhaus Grimmelalp im Diemtigtal

Anreise: Mit dem öffentlichen Verkehr oder in Privatautos. ÖV: Thun Bahnhof ab 16.01 Uhr nach Schwenden i.D., Winteregg. Für die Hinreise wird ein Kollektivbillet von der Kirchgemeinde finanziert, die Heimreise erfolgt individuell.

Auskunft und Anmeldung: bis Samstag, 29. April an Pfrn. Veronika Michel, Wiesenstrasse 9, 3612 Steffisburg, 033 437 22 12, per Mail an v.michel@refsteffisburg.ch oder online unter www.refsteffisburg.ch/gemeindewochenende

Team: Pfrn. Veronika Michel, Sozialdiakon Michael Grundbacher, Jürg Liechti, Franziska Schneider und Pfr. Eduard Fuhrer

Teilnahme: Die Teilnahme ist für alle möglich: Einzelpersonen, Paare, Familien mit Kindern jeden Alters und Jugendliche. Die Teilnahme ist für die gesamte Dauer des Wochenendes erwünscht.

Wir freuen uns auf eure Anmeldungen und ein buntes Wochenende!



Pfingstlager Cevi Steffisburg

27.–29. Mai in Wengen

Sei dabei, wenn die Fünf Freunde ihren nächsten Fall lösen! Wir suchen Spuren, lösen Rätsel in Gruppen oder als Einheit und erleben die Geschichte der Fünf Freunde hautnah. Zusammen wollen wir spielen, Bösewichte besiegen, Abenteuer erleben und drei Tage in eine Welt ohne Schule eintauchen. Komm mit uns mit, wir freuen uns auf Dich!

Für Kinder ab der 1. Klasse (Sommer 2023 Eintritt in 1. Klasse)

Anmeldeschluss: 29. April
Anmeldung: refsteffisburg.ch/pfila
Informationen: www.cevisteffisburg.ch



Sommerlager Cevi Steffisburg

15.–22. Juli in Fraubrunnen

Diebstähle und böse Streiche – In Senj, einer kroatischen Stadt, machen Rote Zora und ihre Jugendbande die Strassen unsicher. Niemand zeigt Verständnis für die heimatlosen Kinder. Doch innerhalb der Bande halten die Freunde zueinander und erleben zusammen viele Abenteuer und halten durch, trotz schweren Zeiten und grossen Herausforderungen.

Im Zelt übernachten, am Morgen unter dem grossen Sarasani frühstücken, danach im Wald ein actionreiches Geländespiel mit deinen Freunden spielen und später den Tag am Lagerfeuer ausklingen lassen. Das und noch vieles mehr sind feste Bestandteile im Sommerlager. Zeit mit deinen Freundinnen und Freunden, unvergessliche Erlebnisse und einmaliges Lagerfeeling begleiten uns durch die ganze Woche.

Sei im Cevi Sommerlager dabei und mach Dich bereit für eine unvergessliche Woche!

Für Kinder ab der 1. Klasse (Sommer 2023 Eintritt in 1. Klasse)

Anmeldeschluss: 24. Juni
Anmeldung: refsteffisburg.ch/sola
Informationen: www.cevisteffisburg.ch

Smartphone, Tablet & Laptop Unterstützungsnachmittag

Samstag, 1. April, 13.30–17.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Oberdorf

Das Smartphone, das Tablet und das Laptop sind die Geräte der Neuzeit. Man kommuniziert und nutzt sie auf vielfältige Weise. Wir bieten Unterstützung

- beim Installieren von Apps auf dem Smartphone, Tablet oder Laptop (z.B. SBB Mobile, Mailaccounts, Whatsapp, Bezahlapps wie TWINT, Postfinance, verschiedene Bankkonten-Apps etc.)
- und allgemeine Erklärungen zu diversen Apps und Funktionen auf dem Smartphone, Tablet oder Laptop (z.B. auch zu Foto-, Video- und Musikfunktionen)
- bei der optimalen Anpassung des Smartphones, Tablets oder Laptops auf die persönlichen Bedürfnisse.

Dieser Nachmittag richtet sich an alle Interessierten, insbesondere auch an Seniorinnen und Senioren.

Neben unserer Unterstützung bieten wir gemeinschaftliches Beisammensein mit Kuchengebäck und Getränken an.

Wichtig: Bitte eigenes Smartphone, Tablet oder Laptop inkl. allfällig vorhandener Passwörter mitbringen.

Eine Anmeldung ist nicht nötig!

Auskunft: Carole Brügger, Sozialdiakonin i.A., 033 439 80 36, c.bruegger@refsteffisburg.ch

Wir freuen uns, Sie unterstützen zu können!



Orgelmatinée

Sonntag, 30. April, 11.00 Uhr in der Kirche Sonnenfeld

Der Steffisburger Organist Roland Finsterwalder präsentiert ein Programm mit Komponisten, die untereinander in Lehrer-Schüler-Beziehungen standen. Zu hören werden sein: der Meister, der Schüler des Meisters, des Schülers Schüler sowie der Schüler des Schülers Schüler! Alles klar?

Meister Bach triumphiert mit dem glanzvollen Präludium und Fuge in C-Dur und sein Schüler Johann Christian Kittel eifert mit seinem eigenen Präludium in C-Dur ganz seinem Lehrer nach. Christian Heinrich Rinck, ein Schüler Kittels, wagt mit seinem Präludium über die Tonfolge B-A-C-H einen zukunftssträchtigen Blick in die Spätromantik. Und Rincks Schüler wiederum, der Komponist Adolph Hesse, komponiert modische Variationen über ein eigenes Thema. Nach dem Schüler des Schülers Schüler schlägt Roland Finsterwalder mit einer Improvisation über ein Thema des Meisters die Brücke zurück in die Gegenwart. Wie immer gibt es spritzig-kurze Anekdoten zu Komponisten und Werk.

Eintritt frei – Kollekte zu Gunsten des Kulturfonds der Kirchgemeinde



«Ängel uf Umwäge»

Donnerstag, 6. April, 14.00 Uhr, Saal Kirche Sonnenfeld

Die Seniorenbühne «Silberdichtle» Oberdiessbach spielt eine himmlische Komödie in drei Akten von Claudia Gysel.

Isabella Stammer, eine liebenswerte Frau in den Sechzigern, wird ihres Lebens nicht mehr froh, seit ihr Bruder bei einem tragischen Arbeitsunfall ums Leben kam. Sie lebt mit ihrer Schwester Emmy in einer schönen Wohnung. Sie macht sich ausserdem Sorgen um ihren Bruder Thomas, der mit einer Zicke verheiratet ist, die ihn unglücklich macht. Unglücklich ist auch Viktoria, die Thomas liebt, aber nicht mit ihm verheiratet ist. Und was macht das Gotik-Girl in Isabellas Wohnung und der seltsame Pfarrer, der nicht einmal weiss, wer der Pontifex Maximus ist? Zum Glück sitzen auf Wolke 24 zwei liebenswerte Schutzengel. Abigail und Traugott, welche ihre schützenden Hände über die Menschen halten. Und als eines Tages alles verkorkt zu sein scheint, machen die zwei Engel, mit einer Ausnahme-Bewilligung vom obersten Chef für eine Landeerlaubnis, einen Ausflug auf die Erde, um so einiges wieder ins Lot zu bringen.

Eintritt frei – Kollekte



Fiire mit de Chliine

Neues Datum: Samstag, 1. April, 16.30 Uhr ca. 17.00 Uhr, Kirche Sonnenfeld (kein Scherz!)

Gemeinsam feiern wir mit kleinen Kindern ab 1-jährig und ihren Begleitpersonen. Die Jugendlichen der Konfkasse Sonnenfeld erzählen uns die Geschichte von einem kleinen Jungen und seinem Huhn. Anschliessend werden wir etwas fürs Osterfest vorbereiten.

Bei einem kleinen Imbiss lassen wir die Feier ausklingen.

Auskunft: Pfrn. Annemarie Beer, 033 437 03 52

Cherzlistund

Mittwoch, 5. April, 16.00 Uhr, Dorfkirche

Für Vorschulkinder mit Begleitpersonen. Die Kinder tauchen in die Ostergeschichte ein und werden auf behutsame und dem Alter angepasste Art ins Erleben eines der wichtigsten christlichen Feste hineingeführt.

Auskunft: Pfrn. Renate Zürcher, 033 439 39 93

Winterwochenende

Der Himmel ist grau verhangen. Trotz des trüben Wetters tut dies der Laune keinen Abbruch. Die wunderbare Aussicht auf die Berge, die Pisten, der Geruch aus der Küche und die Gemeinschaft versprechen ein erlebnisreiches Wochenende.

Anfang Februar waren wir in Zwischenflüh im Diemtigtal im Winterwochenende. Gross und Klein waren im Schnee unterwegs, zum Glück hatte es zwei Wochen vorher viel Schnee gegeben und ist kalt geblieben, so dass auf den Pisten genug Schnee lag für ausgiebige Abfahrten.

Einige konnten es kaum erwarten, auf die Piste zu kommen und halfen in der Küche beim Frühstück vorbereiten, denn schliesslich musste die Zeit ausgefüllt werden, bis die Skilifte endlich öffneten. Andere wiederum starteten gemütlich in den Tag. Ob Ski, Snowboard, Schlitteln, Winterwanderung oder ein spannendes Buch lesen im Haus, jeder und jede fand seinen Platz. Die vertieften Gespräche, die im Gottesdienst angedacht wurden, zogen sich bis in die Nacht hinein. Die Kinder hingen der Frage nach «Wie der Schnee weiss wurde?» Nachdem wir die Geschichte «Warum der Schnee weiss, ist» von Heinz Janisch und Silke Leffler gehört hatten, haben sich die Kinder am nächsten Tag ihre eigene Version weiter gedacht. «Der Schnee ist weiss, weil das Wasser gefriert», «der Schnee ist weiss, weil er aus den Wolken kommt, die sind auch weiss». Bis

hin zu, «farbiger Schnee wäre super». Dabei entstanden einige kreative Werke. Am Samstagabend feierte die Gemeinschaft zusammen Gottesdienst. Die Erwachsenen dachten in der Gruppe über die Schöpfung und was wir im Alltag für sie tun können, nach. Die Kinder und Jugendlichen hörten im Kinderprogramm die Geschichte von Ruth und machten sich Gedanken über das Teilen. Etwas Gutes zu teilen, kann schön sein und Spass machen, wie die gemeinsam verbrachte Zeit an diesem Wochenende. Aber etwas zu teilen, das man gern hat, und dann weniger davon zu bekommen, kann auch schmerzen und schwierig sein. Die Kinder und Jugendlichen malten auf einem grossen Plakat, was sie ans Teilen erinnert. Dann kam der «schwierige Teil»: sie bekamen Süssigkeiten, um ihre Zeichnungen damit zu verzieren, indem sie sie auf das Plakat kleben durften. Sie durften sie jedoch nicht verzehren. Bei der Abschlussfeier am nächsten Tag wurde das Gemeinschaftsbild zu einem Moment des Teilens, da die Süssigkeiten vom Bild verteilt wurden. Ein Wochenende voller Lachen, Vergnügens, guten Gesprächen und Gemeinschaft. An dieser Stelle möchten wir dem Küchenteam danken für ihren wertvollen Einsatz und die kulinarischen Erlebnisse. Wir freuen uns auf das nächste Jahr.

CÉLINE ZÜRCHER, JUGENDARBEITERIN



Bezirksfeier Blaues Kreuz

Sonntag, 23. April, 11.00 Uhr, Kirche Glockental

Gottesdienst, Pfr. Andreas Gund, Musik: Katrin Huggler, Flöte

Gastreferent: Roland Hauri
Er ist Leiter Betriebe Blaues Kreuz Kanton Bern, Solothurn, Freiburg und informiert über das Angebot im Berner Oberland.

Anschliessend gemeinsames Mittagessen im Solina.



Weltreligionen

Besuch einer anderen Religionsgemeinschaft: Hinduismus

Freitag, 21. April, 17.30 Uhr (Treffpunkt Bushaltestelle Bösbach) – 18.00 Uhr Sri Varsithi Vinaayagar Hindu Temple Thun, Industrieweg 43, Steffisburg

Teilnahme am Gottesdienst – Möglichkeit zum Gespräch

Anmeldung: bis spätestens 17. April online unter www.refstebffisburg.ch/hinduismus

Auskunft: Pfr. Andreas Gund, 033 439 39 91, a.gund@refstebffisburg.ch

Osternachtswanderung

Nach einer alten Tradition durchwachen wir die Nacht zum Ostermorgen und wandern durch die Dunkelheit. In der Finsternis geben wir unseren Zweifeln und Ängsten Raum und suchen nach Segensspuren und Schätzen im Verborgenen. Ein unvergessliches Ostererlebnis, das all unsere Sinne anspricht und unser Innerstes in die Stille führt.

Osternacht, Karsamstag, 8. April – Oster-sonntag, 9. April

24.00 Uhr Dorfkirche, Liturgische Feier
Im Anschluss Wanderung zur Kirche Fahrni
02.00 Uhr Kirche Fahrni, Liturgische Feier
Nach einer stärkenden Suppe Wanderung Fahrni-Eichfeld
04.30 Uhr Friedhof Eichfeld, Zwischenhalt
Anschliessend Fortsetzung der Wanderung Eichfeld-Glockental
05.45 Uhr Kirche Glockental, Liturgische Osterfrühfeier mit Osterfeuer

Zur Wanderung: Sie ist gemächlich und einfach, gutes Schuhwerk und warme Kleidung sind jedoch unerlässlich. Auch eine kleine Taschenlampe für den Notfall.

Zum Wetter: Bei sehr schlechtem Wetter findet nur die Osterfrühfeier in der Kirche Glockental statt. Auskunft über die Durchführung erteilt RegioInfo 0900 1600 00 Rubrik Schulen/Kirchen am Karsamstag, 8. April ab 18.00 Uhr

Mitwirkende: Margrit Ziegler, Marcel Pulfer und Ruth Blaser, Organistin



Osteranlässe 2023

Freitag, 1. April

Kirche Sonnenfeld, 16.30 Uhr, Fiire mit de Chliine für Vorschulkinder und Begleitpersonen

Mittwoch, 5. April

Dorfkirche, 16.00 Uhr, Oster-Cherzlistund für Vorschulkinder und Begleitpersonen

Gründonnerstag, 6. April

Kirche Glockental, 19.00 Uhr, Frauenfeier
Pfrn. Veronika Michel, Musik: Ruth Blaser, Orgel

Karfreitag, 7. April

Dorfkirche, 9.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl
Pfr. Andreas Gund, Musik: Roland Finsterwalder, Orgel

Kirche Glockental, 11.00 Uhr, Liturgischer Gottesdienst Wort und Musik am Karfreitag zum Thema «Blickwechsel»

Wort: Pfrn. Veronika Michel, Musik: Vital Frey, Orgel und Jane Achtman, Viola da Gamba

Ostersamstag, 8. April

Dorfkirche, 24.00 Uhr, Osternachtswanderung

Wir durchwandern die Dunkelheit, gehen dem anbrechenden Morgen entgegen und erleben Ostern mit allen Sinnen.

Start mit einer kurzen Feier in der Dorfkirche um Mitternacht, Wanderung via Kirche Fahrni, Friedhof Eichfeld zur Kirche Glockental, wo die Wanderung mit der Osterfrühfeier abgeschlossen wird (siehe nebenstehendes Inserat).

Ostersonntag, 9. April

Kirche Glockental, 5.45 Uhr, Osterfrühfeier mit Osterfeuer
Pfr. Lukas Mühlheim, Musik: Ruth Blaser, Orgel

Kirche Glockental, 8.30 Uhr, Ostergottesdienst für Gross und Chliin

Pfrn. Veronika Michel und Pfr. Lukas Mühlheim, Musik: Ruth Blaser, Orgel, anschliessend Osterzorge

Dorfkirche, 9.30 Uhr, Ostergottesdienst für Gross und Chliin

Pfrn. Renate Zürcher und Pfrn. Carmen Stalder, Musik: Beat Ryser Firmin, Orgel und Simone Schranz, Kontrabass, anschliessend Osterbrunch

Kirche Sonnenfeld, 9.30 Uhr, Ostergottesdienst mit Abendmahl

Pfrn. Annemarie Beer, Musik: Eva Probst, Orgel und Annina Martens-Künzi, Gesang

Kirche Fahrni, 9.30 Uhr, Ostergottesdienst mit Abendmahl

Pfrn. Martina Häslar, Musik: Roland Finsterwalder, Orgel
Radio BeO-Liveübertragung

Wir freuen uns auf die Anlässe in der Osterzeit und auf viele kleine und grosse Gäste.

Singen macht
Spass – singen
tut gut...



Alle sind herzlich eingeladen, die mit uns in fröhlichem Beisammensein die Freude am Singen pflegen wollen.

Mittwoch, 19. April, 16.00–ca. 17.30 Uhr, Kirche Glockental

Leitung: Ruth Blaser

Wer mitsingen möchte ist jederzeit herzlich willkommen – unverbindliches Angebot ohne Verpflichtungen.

